

Eheseminare Eschweiler für das Jahr 2025

Alle katholischen Kirchengemeinden in Eschweiler laden herzlich die Brautleute, die sich zur kirchlichen Hochzeit im Jahr 2025 oder 2026 entschließen, zu einem Eheseminar ein.

Von Günter Schiffeler / Jürgen Schoenen
8. Nov. 2024



Mit dem Eheseminar bieten wir Brautleuten die Gelegenheit, sich auf die kirchliche Eheschließung vorzubereiten. Im Gespräch mit anderen Brautpaaren, einem Geistlichen und erfahrenen Eheleuten können Sie über Fragen zur kirchlichen Trauung, der Bedeutung des Ehesakraments und der Gestaltung einer christlichen Ehe reflektieren und diskutieren.

Termine

Die Eheseminare finden auch in diesem Jahr im Bonifatius-Forum oder im Pfarrhaus St. Peter und Paul statt.

- 25. Januar im Bonifatius-Forum, Eschweiler-Dürwiß, Bonifatiusstraße 26
- 15. Februar im Pfarrhaus St. Peter und Paul Eschweiler-Stadtmitte, Dürener Straße 29
- 08. März im Pfarrhaus St. Peter und Paul Eschweiler-Stadtmitte, Dürener Straße 29
- 12. April im Bonifatius-Forum, Eschweiler-Dürwiß, Bonifatiusstraße 26
- 17. Mai im Bonifatius-Forum, Eschweiler-Dürwiß, Bonifatiusstraße 26

Die Seminare an Samstagen beginnen immer um 14:00 Uhr und werden gegen 17:00 Uhr enden.

Anmeldung

Die Brautleute werden freundlich gebeten, sich bitte möglichst frühzeitig anzumelden, spätestens aber zwei Wochen vor dem Termin, weil die Teilnahme auf acht Paare beschränkt ist.

Zur Anmeldung zum Eheseminar senden Sie bitte eine Email an guenter.schiffeler@eschweiler-kirche.de (bitte auch mit Rückrufnummer!).

Worum es geht...

Wer den Bund der Ehe schließen möchte und dies als katholische Christin / Christ seinem Partner, seiner Partnerin als sakramentales Versprechen zusagen möchte, steht vor einer Menge von Fragen und Entscheidungen – Entscheidungen, die das gesamte zukünftige Leben bestimmen. Um diesen Fragen auf den Grund zu gehen und vielleicht auch Entscheidungshilfen zu geben, bieten wir zur Vorbereitung auf die Spendung und den Empfang des Ehesakraments einen Austausch im Gespräch mit anderen Brautpaaren und erfahrenen Eheleuten an.

Trotz des Namens „Seminar“ soll diese Einrichtung ausdrücklich keine Lehrveranstaltung sein, sondern vielmehr eine lebendige Gesprächsplattform bieten. Den Brautleuten soll Gelegenheit gegeben werden, bei der Frage nach dem „Warum will ich kirchlich heiraten?“ im Austausch mit anderen neue Aspekte zu finden, oder die eigenen Beweggründe zu bestärken.

Gerade in den letzten Jahren ist die katholische Kirche bei Fragen zu Ehe, Familie und Partnerschaft, zur Unauflöslichkeit der Ehe und dem geforderten Ja zu Kindern in die Kritik geraten. Auch diesen Fragen und der Kritik will sich das Eheseminar stellen.

Diese Gesprächsrunden werden von Diakon Jürgen Schoenen oder Diakon Günter Schiffeler geleitet. Unterstützend kommen Personen hinzu, die sich mit ihren Erfahrungen aus einer langjährigen Ehe oder ihrem Beruf zu den Themen Eheschließung, Ehe, Familie und Kinder aus christlicher, katholischer Sicht in das Gespräch einbringen.

Besonders aber sind die Fragen und Standpunkte der verschiedenen Brautleute wichtig und sollen für alle Teilnehmer den berühmten Blick über den eigenen Tellerrand ermöglichen, so dass in den offenen Gesprächen neue Perspektiven für den Einzelnen eröffnet werden können.